

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inklusive fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht.

Ideenbörse Englisch Sekundarstufe II – Ausgabe 74

Walt Whitman – A World Poet

Rainer H. Berthelmann (Hrsg.)



Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der „Kreativen Ideenbörse Schule“ der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

► Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.



Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.



Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter:

Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221 / 949-204.

Ihr Team von eDidact

Vorüberlegungen

Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:

- Die Schülerinnen und Schüler festigen und erweitern ihre Kenntnisse über amerikanische Schriftsteller.
- Sie lernen Walt Whitman als einen der weltweit bedeutsamen Vertreter der amerikanischen Poesie kennen.
- Sie entwickeln ihre Lesekompetenzen auf der Grundlage verschiedener Genres weiter.
- Sie trainieren das Rezitieren von Gedichten anhand eines bekannten Werks von Walt Whitman.
- Sie setzen sich mit der heutigen Rezeption Whitmans in den USA und Europa auseinander.
- Sie lesen im Hauptwerk Whitmans „Leaves of Grass“ und erkennen dessen Bedeutung für die heutige Zeit.
- Sie wenden verschiedene Sozialformen und Methoden der Textarbeit, darunter Sprachmittlung, an.

Anmerkungen zum Thema:

Das Thema „**Walt Whitman – A World Poet**“ bereichert die Beschäftigung der Schülerinnen und Schüler mit der **Literatur Nordamerikas**. Die Unterrichtseinheit ist geeignet zur direkten **Vorbereitung auf das Abitur**.

Walt Whitman (1819 – 1892) wird noch heute in den USA in der Nachfolge von Homer, Dante und Shakespeare angesehen und als Dichter wie als Mensch verehrt. Junge Amerikaner finden in ihm jenen **Freiheitswillen**, jenes **Demokratieverständnis** sowie andere Verhaltensweisen und Anschauungen, die sie bewundern und selbst besitzen möchten.

„Walt Whitman schrieb Gedichte wie im Rausch. Der Aufbruch Amerikas war ihm alles, der Untergang keine Option, und auch wenn der alte Whitman, von Bürgerkrieg, Krankheit und Armut gebrochen, zusehends düsterer wurde: Seine „**Grashalme**“ dürften das glatte Gegenteil von Donald Trumps Inaugurationsrede sein. Wie ein Liebender hielt er Amerika per se für das Größte, Schönste und Beste.

Sein Amerika war das Land auf der Welt, in dem sich der Einzelne frei entwickeln konnte und ungehindert sprießen wie der Grashalm in der Prärie. *E pluribus unum* – das hieß für ihn: aus vielen freien Grashalmen ein Land. „Ich singe ein Ich, einen einfachen, einzelnen Menschen / Doch das Wort Demokratisch spreche ich aus, das Wort En-Masse“, so steht es in seiner viel zitierten Hymne „**Song of Myself**“, dem berühmtesten Selfie der Weltliteratur.

Doch zu so viel Selbstdarstellung gehört natürlich ein gewisses Maß an Kontrolle: Von seinen Anfängen wollte der Autor der „Grashalme“ später nichts mehr wissen. Der nationale Rhapsode wollte kein Zeitungsschreiber mit „sehr bescheidenen“ Honorarvorstellungen gewesen sein. Insbesondere sein einziger bekannter Roman „Franklin Evans“ von 1842, eine rührselige Temperenzlergeschichte, war ihm peinlich – so wie der Nachwelt eigentlich auch.“

(Quelle: www.welt.de/kultur/literarischewelt/article162240841/Unbekannter-Roman-von-Walt-Whitman-entdeckt.html?wtrid=socialmedia.email.sharebutton)

Auch die **Rezeption Walt Whitmans in Deutschland** ist durch hohe Anerkennung seines Schaffens gekennzeichnet. So wurde 2017 in Deutschland ebenso wie in der Schweiz der erst jüngst wiederentdeckte zweite und sehr beachtenswerte Roman „**Jack Engles Leben und Abenteuer**“ veröffentlicht (Erstveröffentlichung 1852). Das letzte Arbeitsblatt der vorliegenden Unterrichtseinheit nimmt darauf in einer Mediationsaufgabe Bezug.

National und international werden insbesondere Whitmans **demokratische Überzeugungen** gewürdigt, die zur Ausformung der Demokratie in aller Welt beigetragen haben.

Vorüberlegungen

„Walt Whitmans Essay *Demokratische Ausblicke* (1871) (engl.: *Democratic Vistas*) bildet das Herzstück seines kulturkritischen Prosawerks. Whitman setzt sich in ihm kritisch mit der kapitalistischen Kultur und Gesellschaft in den Vereinigten Staaten in der Zeit nach dem Sezessionskrieg auseinander. Da er in dem Essay zugleich „**die amerikanische Idee**“ universalisiert und mit der „**Idee einer egalitären demokratischen Kultur und Gesellschaft überhaupt**“ in Verbindung bringt, hat der Essay sozialprogrammatischen Charakter.“

(Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Demokratische_Ausblicke)

Die Hauptziele der Unterrichtseinheit bestehen, neben dem Kennenlernen eines der bedeutendsten amerikanischen Dichter, in der **Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schüler mit der „amerikanischen Idee“** Walt Whitmans und seinen demokratischen Ansichten sowie in deren kritischer Anwendung auf die Gegenwart in den USA.

Literatur und Internet zur Vorbereitung:

Walt Whitman: Leaves of Grass. Simon & Brown Book Publishers. 2010.
(die Originalausgabe von 1855)

Walt Whitman: Jack Engles Leben und Abenteuer. Manesse Verlag. München/Zürich 2017.
(Original "The Life and Adventures of Jack Engles")

<http://whitmanarchive.org/>
(umfassende Primär- und Sekundärtexte zum Thema)

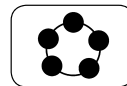
Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:

1. Schritt: Introduction – American Writers
2. Schritt: America's World Poet
3. Schritt: O Captain! My Captain!
4. Schritt: A Walk through Leaves of Grass
5. Schritt: The Rediscovery of Jack Engles

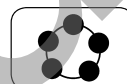
Unterrichtsplanung

1. Schritt: Introduction – American Writers

Die Schülerinnen und Schüler werden in **Texte und Materialien M 1₍₁₎** mit **Aufgabe 1** zum Thema hingeführt. Das **Assignment** regt sie an, ihre Kenntnis bedeutender amerikanischer Schriftstellerinnen und Schriftsteller zu überprüfen und ihr Wissen über sie abzurufen (biografische Angaben, Werke).



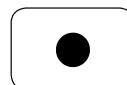
In **Texte und Materialien M 1₍₂₎** werden nur die biografischen Daten als **Lösungsvorschläge** gegeben. Sie können der Klasse zum Beispiel als *Folie* präsentiert werden. Weitere Informationen über die Schriftsteller können von der Klasse hinzugefügt werden, sind an dieser Stelle jedoch eher zweitrangig. Die Lehrkraft kann trotzdem entscheiden, ob zu jedem Autor Details im *Unterrichtsgespräch* zusammengetragen oder in *häuslicher Arbeit* erworben werden sollen. Von dem ebenfalls hier vorgestellten Walt Whitman ausgehend, verweist die Lehrkraft auf die kommenden Lektüren und Aufgaben.



2. Schritt: America's World Poet

Der detaillierte Artikel über Walt Whitman in **Texte und Materialien M 2₍₁₎** bildet den Ausgangspunkt für die Beschäftigung der Lerner mit ihm. Hierzu werden die folgenden **Assignments** aufgegeben:

Aufgabe 1: Der Text soll im *Scanverfahren* gelesen werden, um Antworten auf die in **Texte und Materialien M 2₍₂₎** gestellten Fragen zu finden.



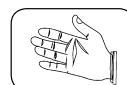
Aufgabe 2: Die *Schülerantworten* können in vollständigen Sätzen oder in Stichpunkten notiert werden. Allerdings werden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, nicht einfach ganze Sätze zu kopieren, sondern in eigenen Worten zu formulieren.



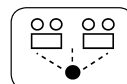
Hinweis: Die Notierung von Stichpunkten hat den die Aufgabe erschwerenden Vorteil, dass die Lerner gezwungen werden, nicht nur simpel vorzulesen, sondern beim Vortragen ihrer Antworten ad hoc Sätze bilden zu müssen.



Aufgabe 3: Dies ist eine *Rechercheaufgabe*. Die Schülerinnen und Schüler sollen herausfinden, worum es sich bei *Free Soil* handelt. Die Recherche kann zu Hause am PC, aber auch im Unterricht mit Hilfe des Smartphones erfolgen.



Aufgabe 4: Im Text ist der **Civil War** erwähnt, den Walt Whitman miterlebt und der ihn weitgehend geprägt hat. Ein oder zwei Schülerinnen oder Schüler werden bereits in einer der vorangehenden Unterrichtsstunden damit beauftragt, einen *Kurzvortrag* über den Amerikanischen Bürgerkrieg vorzubereiten und an dieser Stelle zu halten.



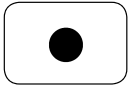
Aufgabe 5: Die ebenfalls erwähnte **Emily Dickinson** ist von so herausragender Bedeutung unter den amerikanischen Schriftstellern, dass es sich lohnt, über sie ein *Poster* anfertigen und im Klassenraum aushängen zu lassen.



In **Texte und Materialien M 2₍₃₎** findet die Lehrkraft die in ganzen Sätzen formulierten möglichen Antworten.

Unterrichtsplanung

Um besser verstehen zu können, warum Walt Whitman „America’s World Poet“ genannt wird, sollen die Schülerinnen und Schüler nun den Artikel von **Texte und Materialien M 3** lesen und analysieren.

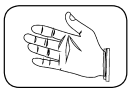


Aufgabe 1 besteht im *detaillierten Lesen* des Textes. **Aufgabe 2** ist so zu bearbeiten, dass die Lerner Textstellen zitieren, um zu belegen, warum Walt Whitman zu Amerikas und der Welt größten Schriftstellern zählt.

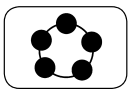
3. Schritt: O Captain! My Captain!

Eines der wohl bekanntesten patriotischen und darüber hinaus sozialpsychologisch lehrreichsten Gedichte Walt Whitmans ist „O Captain! My Captain!“

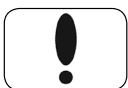
Hierzu erhält die Klasse fünf **Assignments**.



Aufgabe 1: Zuerst empfiehlt es sich, das heroische Gedicht von einem geübten Sprecher aus dem Internet *anzuhören*. Hierfür wird einer von vielen im WWW anzufindenden *Links* angeboten.



Aufgabe 2: Obwohl der Text nicht einfach zu verstehen ist und durch den allegorischen Vergleich mit einem Schiff und dessen Kapitän nicht einfacher wird, werden die Schülerinnen und Schüler doch den Hauptgedanken verstehen, nämlich die große Verehrung eines *Captain* (welcher Art, das wird ihnen in dieser Phase vielleicht noch nicht bewusst werden). Dies sollen sie im *Unterrichtsgespräch* artikulieren.

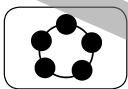


Aufgabe 3: Als nächstes sollen die Schülerinnen und Schüler den Text des Gedichts *scannend lesen*, ohne sich von unbekanntem Wörtern irritieren zu lassen, und dabei vergleichen, ob sie den zuvor formulierten Gedanken richtig erfasst haben und worum es darüber hinaus im Gedicht geht.

An dieser Stelle ist es sinnvoll, wenn die Lehrkraft ergänzt, dass es sich bei dem „Captain“ um den 1865 ermordeten Präsidenten der USA Abraham Lincoln handelt und Whitman somit im Gedicht seine Trauer und die unermessliche Wertschätzung für Lincoln ausdrückt.



Aufgabe 4: Schließlich sollen die Schülerinnen und Schüler das Gedicht mit Hilfe der **Annotations** und erforderlichenfalls des *Wörterbuchs* *detailliert lesen*, woran sich ein *Unterrichtsgespräch* über den Inhalt und die Botschaft des Gedichts anschließt.



Aufgabe 5: Optional bietet es sich an, mit der Klasse über die noch heute übliche, fast zur Redewendung gewordene Anrede „O captain, my captain!“ zu sprechen. Insbesondere kann auf den Spielfilm „Der Club der toten Dichter“ aus dem Jahr 1989 verwiesen werden, in dem diese Wendung die ehrenvolle Anrede der Schüler für ihren Englischlehrer ist. Dieser Film gehört in vielen Lehrplänen zum Kanon. Im *Unterrichtsgespräch* kann auch erörtert werden, warum gerade diese Zeile Whitmans noch heute in anglophonen Ländern gebräuchlich ist.

